VERORDNUNG (EWG) Nr. 2495/79 DER KOMMISSION

vom 9. November 1979

über die Lieferung verschiedener Partien Magermilchpulver im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1761/78 (2), insbesondere auf Artikel 7 Absatz 5,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 827/78 des Rates vom 25. April 1978 zur Festlegung der Grundregeln für die Lieferung von Magermilchpulver an bestimmte Entwicklungsländer und Spezialorganisationen im Rahmen des Nahrungsmittelhilfeprogramms 1978 (3), insbesondere auf Artikel 6,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 937/79 des Rates vom 8. Mai 1979 zur Festlegung der Grundregeln für die Lieferung vom Magermilchpulver an bestimmte Entwicklungsländer und Spezialorganisationen im Rahmen des Nahrungsmittelhilfeprogramms 1979 (4), insbesondere auf Artikel 6,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Im Rahmen der Nahrungsmittelhilfeprogramme, die durch die im Anhang aufgeführten Verordnungen des Rates festgelegt worden sind, haben bestimmte Drittländer und Empfängerorganisationen die Lieferung der in Anhang aufgeführten Magermilchpulvermengen beantragt.

Infolgedessen ist nach den Regeln der Verordnung (EWG) Nr. 303/77 der Kommission vom 14. Februar 1977 über allgemeine Durchführungsbestimmungen für die Lieferung von Magermilchpulver und Butteroil im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe (5), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1488/79 (6), die Lieferung durchzuführen. Es ist erforderlich, insbesondere die Lieferfristen und Lieferbedingungen sowie das von den Interventionsstellen zur Bestimmung der Kosten anzuwendende Verfahren festzulegen.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Milch und Milcherzeugnisse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 303/77 veranlassen die im Anhang aufgeführten Interventionsstellen die Lieferung von Magermilchpulver im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe laut den im Anhang genannten besonderen Bedingungen.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 9. November 1979.

Für die Kommission

Finn GUNDELACH

Vizepräsident

(1) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 13.
(2) ABl. Nr. L 204 vom 28. 7. 1978, S. 6.
(3) ABl. Nr. L 115 vom 27. 4. 1978, S. 1.
(4) ABl. Nr. L 119 vom 15. 5. 1979, S. 1.
(5) ABl. Nr. L 43 vom 15. 2. 1977, S. 1.
(6) ABl. Nr. L 181 vom 18. 7. 1979, S. 20.

ANHANG (1)

Bezeichnung der Partie	A	B	C
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)		
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79		
2. Empfänger / 3. Bestimmungsland	Honduras	Jamaika	Ägypten
4. Gesamtmenge der Partie	3 000 Tonnen (5)	1 000 Tonnen (5)	5 000 Tonnen (5)
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	ergibt sich aus der Anwendung des Verfahrens unter Punkt 12		
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft, der sich auf die folgenden drei Länder beschränkt: „Dänemark, Irland, Vereinigtes Königreich“ (6)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft	
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken		Siehe Vermerk (7)
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Leche en polvo descremada enriquecida con vitaminas A y D / Donación de la Comunidad económica europea a Honduras / Para distribución gratuita“	„Skimmed-milk powder, enriched with vitamins A and D / Gift of the European Economic Community to Jamaica / For free distribution“	„Skimmed-milk powder / Gift of the European Economic Community to Egypt“
9. Lieferfrist	Lieferung im Januar 1980		
10. Lieferstufe und Lieferort	Hafen der Gemeinschaft, der eine regelmäßige Verbindung mit dem Bestimmungsland unterhält		
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)			
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	Ausschreibung		
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	26. November 1979		

Bezeichnung der Partie	D	E	F
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)		
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79		
2. Empfänger	Libanon	Equador	El Salvador
3. Bestimmungsland			
4. Gesamtmenge der Partie	350 Tonnen	400 Tonnen	700 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	ergibt sich aus der Anwendung des Verfahrens unter Punkt 12		
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft		
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken		
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Lait écrémé en poudre enrichi en vitamines / Don de la Communauté économique européenne à la République Libanaise / À distribuer gratuitement“	„Leche en polvo descremada enriquecida con vitaminas A y D / Donación de la Comunidad económica europea al Ecuador / Para distribución gratuita“	„Leche en polvo descremada enriquecida con vitaminas A y D / Donación de la Comunidad económica europea a El Salvador / Para distribución gratuita“
9. Lieferfrist	Lieferung im Januar 1980		
10. Lieferstufe und Lieferort	Hafen der Gemeinschaft, der eine regelmäßige Verbindung mit dem Bestimmungsland unterhält		
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)			
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	Ausschreibung		
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	26. November 1979		

Bezeichnung der Partie	G	H	I
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 827/78 (Programm 1978)		(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 828/78		(EWG) Nr. 938/79
2. Empfänger	Obervolta		Mauretanien
3. Bestimmungsland			
4. Gesamtmenge der Partie	459 Tonnen	518 Tonnen	800 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	ergibt sich aus der Anwendung des Verfahrens unter Punkt 12		
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft		
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken		
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Lait écrémé vitaminé / Don de la Communauté économique européenne à la république de Haute-Volta / À distribuer gratuitement“		„Lait écrémé vitaminé / Don de la Communauté économique européenne à la république islamique de Mauritanie“
9. Lieferfrist	Verschiffung im Januar 1980		
10. Lieferstufe und Lieferort	frei Bestimmungsort Ouagadougou via Lomé	frei Bestimmungsort Bobodioulasso via Abidjan	Entladehafen Nouakchott (Abladen auf Kai oder Leichter)
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)	Ministère de la santé publique et des affaires administratives et financières, sous-direction du matériel (à l'attention du commandant Weck) — Ouagadougou		Office mauritanien des céréales (OMC), Nouakchott
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	Ausschreibung		
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	26. November 1979		

Bezeichnung der Partie	K	L
1. Angewandte Verordnungen des Rates:		
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)	
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79	
2. Empfänger	Guyana	
3. Bestimmungsland		
4. Gesamtmenge der Partie	250 Tonnen	250 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	französische	
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft	
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken	
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Skimmed-milk powder, enriched with vitamins A and D / Gift of the European Economic Community to Guyana“	
9. Lieferfrist	Lieferung vor dem 30. November 1979	Lieferung vor dem 31. Dezember 1979
10. Lieferstufe und Lieferort	Hafen der Gemeinschaft, der eine regelmäßige Verbindung mit dem Bestimmungsland unterhält	
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)		
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	freihändige Vergabe	
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	—	

Bezeichnung der Partie	M	N	O
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)		
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79		
2. Empfänger	IKRK		
3. Bestimmungsland	Indonesien	Ost Timor	Jordanien
4. Gesamtmenge der Partie	40 Tonnen	90 Tonnen	100 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	deutsche		belgische
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft		
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken		
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Skimmed-milk powder, enriched with vitamins A and D / Gift of the European Economic Community to the International Committee of the Red Cross / Jakarta“	ein rotes Kreuz mit den Abmessungen 10 × 10 cm und folgende Aufschrift in mindestens 1 cm hohen Buchstaben: „TIM-3/Skimmed-milk powder, sowie: enriched with vitamins A (5 000 i.u. / 100 g) and D (500 i.u. / 100 g) / Gift of the European Economic Community / Action of the International Committee of the Red Cross / sowie For free distribution“	„Skimmed-milk powder, sowie: For free distribution / Aqaba“
9. Lieferfrist	Verschiffung so bald wie möglich, spätestens jedoch am 15. Dezember 1979		
10. Lieferstufe und Lieferort	Entladehafen Jakarta (Abladen auf Kai oder Leichter)		Entladehafen Aqaba (Abladen auf Kai oder Leichter)
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)	Indonesian Red Cross — Jalan Abdul Muis 66, P.O. Box 2009 — Jakarta (Indonesia)		Jordan National Red Crescent, P.O. Box 10001, Amman (Jordan) (8)
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	freihändige Vergabe		
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	—		

Bezeichnung der Partie	P	Q	R
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)		
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79		
2. Empfänger	RVO		Djibouti
3. Bestimmungsland	Dominica		
4. Gesamtmenge der Partie	50 Tonnen	50 Tonnen	50 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	belgische		französische
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft		
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken		
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Skimmed-milk powder, enriched with vitamins A and D / Gift of the European Economic Community / For free distribution in Dominica (Cathwel, Port-of-Roseau)		„Lait écrémé en poudre enrichi en vitamines A et D / Don de la Communauté économique européenne à la république de Djibouti / Pour distribution gratuite“
9. Lieferfrist	Lieferung so bald wie möglich, spätestens jedoch am 30. November 1979	Lieferung im Dezember 1979	Lieferung so bald wie möglich, spätestens jedoch am 15. Dezember 1979
10. Lieferstufe und Lieferort	Hafen der Gemeinschaft, der eine regelmäßige Verbindung mit dem Bestimmungsland unterhält		Entladehafen Djibouti (Abladen auf Kai oder Leichter)
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)			Ministère du Commerce, ONAC, B.P. 79 Djibouti, tél. 35 0327
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten		freihändige Vergabe	
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr		—	

Bezeichnung der Partie	S
1. Angewandte Verordnungen des Rates:	
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79
2. Empfänger	Licross
3. Bestimmungsland	Haiti
4. Gesamtmenge der Partie	150 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	deutsche
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken
8. Aufschrift auf der Verpackung	ein rotes Kreuz mit den Abmessungen 10 × 10 cm und folgende Aufschrift in mindestens 1 cm hohen Buchstaben: „Lait écrémé en poudre enrichi en vitamines A (5 000 UI/100 g) et D (500 UI/100 g) / Don de la Communauté économique européenne /Action de la Ligue des sociétés de la Croix-Rouge / Pour distribution gratuite en Haïti / Port-au-Prince“
9. Lieferfrist	Verschiffung so bald wie möglich, spätestens jedoch am 15. Dezember 1979
10. Lieferstufe und Lieferort	Entladehafen Port-au-Prince (Abladen auf Kai oder Leichter)
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)	Société nationale de la Croix-Rouge Haïtienne Place des Nations unies, BP 1337, Port-au-Prince, Haïti (9)
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	freihändige Vergabe
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	—

Bezeichnung der Partie	T	U	V
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)		
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79		
2. Empfänger	WEP		
3. Bestimmungsland	Marokko		Sudan
4. Gesamtmenge der Partie	410 Tonnen	825 Tonnen	421 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	ergibt sich aus der Anwendung des Verfahrens unter Punkt 12		
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft		
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken		
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Morocco 2288 / Dried skimmed-milk enriched, sowie Tangier / Casablanca / sowie Gift of the European Economic Community / Action of the World Food Programme“		„Sudan 2503 q / Dried skimmed-milk / Gift of the European Economic Community / Action of the World Food Programme“
9. Lieferfrist	Lieferung im Januar 1980		
10. Lieferstufe und Lieferort	Hafen der Gemeinschaft, der eine regelmäßige Verbindung mit dem Bestimmungsland unterhält		
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)			
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	Ausschreibung		
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	26. November 1979		

Bezeichnung der Partie	W	X	Y
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)		
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79		
2. Empfänger	WEP		
3. Bestimmungsland	Algerien		
4. Gesamtmenge der Partie	680 Tonnen	200 Tonnen	400 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	deutsche		
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Interventionsbestände (nach dem 1. Februar 1979 bei der Interventionsstelle eingelagert)		
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)			
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Algérie 409 exp II / Lait écrémé en poudre / sowie		
	Alger /	Oran /	Skikola /
	sowie Don de la Communauté économique européenne / Action du PAM“		
9. Lieferfrist	Lieferung im Dezember 1979		
10. Lieferstufe und Lieferort	Hafen der Gemeinschaft, der eine regelmäßige Verbindung mit dem Bestimmungsland unterhält		
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)			
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	Ausschreibung		
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	26. November 1979		

Bezeichnung der Partie	Z	AA	AB
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)		
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79		
2. Empfänger	WEP		Mosambik
3. Bestimmungsland	Kuba		
4. Gesamtmenge der Partie	2 500 Tonnen (10)	2 500 Tonnen (10)	1 000 Tonnen (5)
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	deutsche		
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Interventionsbestände (nach dem 1. Februar 1979 bei der Interventionsstelle eingelagert)		
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)			
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Cuba 760 / Leche desnatada no enriquecida / sowie La Habana | Santiago sowie Donación de la Comunidad económica europea / Despachado por el Programa mundial de alimentos“		„Leite desnatado em po / Accão de ajuda alimentar da Comunidade europeia a favor de Moçambique“
9. Lieferfrist	Lieferung im Dezember 1979		
10. Lieferstufe und Lieferort	Hafen der Gemeinschaft, der eine regelmäßige Verbindung mit dem Bestimmungsland unterhält		Entladehafen Maputo (Abladen auf Kai oder Leichter)
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)			Enacomo, PO Box 698, Maputo, Télex 6350
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	Ausschreibung		
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	26. November 1979		

Bezeichnung der Partie	AC	AD	AE
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)		
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79		
2. Empfänger	RVO (SOS Villaggio del fanciullo di Roma)		
3. Bestimmungsland	Indien	Philippinen	Chile (11)
4. Gesamtmenge der Partie	250 Tonnen	100 Tonnen	200 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	belgische	deutsche	
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft		
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken		
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Skimmed-milk powder, enriched with vitamins A and D / Gift of the European Economic Community / sowie For free distribution in India / SVDF / 51001 / Bombay“	For free distribution in the Philippines / SVDF / 51004 / Manila“	„Leche desnatada en polvo con vitaminas A y D / Donación de la Comunidad económico europea / Destinado a la distribución gratuita en Chile / SVDF / 51004 / Valparaiso“
9. Lieferfrist	Lieferung so schnell wie möglich, spätestens jedoch am 15. Dezember 1979		
10. Lieferstufe und Lieferort	Hafen der Gemeinschaft, der eine regelmäßige Verbindung mit dem Bestimmungsland unterhält		
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)	Cebemo, Food Aid Division, Transport Group, Postbus 90727, Van Alkemadelaan 1, NL 2509 LS Den Haag, Telex 34278 CEMEC (12)		
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	freihändige Vergabe		
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	—		

Bezeichnung der Partie	AF	AG	AH
1. Angewandte Verordnungen des Rates:			
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)		(EWG) Nr. 1766/77 (Programm 1977)
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79		(EWG) Nr. 1767/77 (Allgemeine Reserve)
2. Empfänger	RVO (SSVP)	RVO (BEDH)	Grenada
3. Bestimmungsland	Libanon	Zaire	Grenada
4. Gesamtmenge der Partie	100 Tonnen	50 Tonnen	200 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	belgische		französische
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft		
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken		
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Lait écrémé en poudre enrichi en vitamines A et D / Don de la Communauté économique européenne / sowie Pour distribution gratuite au Liban / SSVP / 50300 / Beyrouth	„Lait écrémé en poudre enrichi en vitamines A et D / Don de la Communauté économique européenne / sowie Pour distribution gratuite au Zaïre / BEDH / 50600 / Matadi“	„Skimmed-milk powder, enriched with vitamins A and D / Gift of the European Community to Grenada / For free distribution“
9. Lieferfrist	Lieferung so bald wie möglich, spätestens jedoch am 15. Dezember 1979	Lieferung im Februar 1980	Verschiffung so bald wie möglich, spätestens jedoch am 30. November 1979
10. Lieferstufe und Lieferort	Hafen der Gemeinschaft, der eine regelmäßige Verbindung mit dem Bestimmungsland unterhält		Entladehafen St. George (Abladen auf Kai oder Leichter)
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)	Cebemo, Food Aid Division, Transport Group, Postbus 90727, Van Alkemadelaan 1, NL 2509 LS, Den Haag, Telex 34278 CEMEC (12)		Miss Payni — Permanent Secretary Planning, Development and Training, St. George — Grenada, Telex 450 Planning G.A.
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	freihändige Vergabe		
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	—		

Bezeichnung der Partie	AI
1. Angewandte Verordnungen des Rates:	
a) Rechtsgrundlage	(EWG) Nr. 937/79 (Programm 1979)
b) Zuweisung	(EWG) Nr. 938/79
2. Empfänger	Cap Vert
3. Bestimmungsland	
4. Gesamtmenge der Partie	300 Tonnen
5. Mit der Lieferung beauftragte Interventionsstelle	französische
6. Herkunft des Magermilchpulvers (2)	Ankauf auf dem Markt der Gemeinschaft
7. Besondere Merkmale und/oder Verpackung (3)	Gehalt an Vitamin A: mindestens 5 000 I.E. je 100 g Gehalt an Vitamin D: mindestens 500 I.E. je 100 g unverschlüsselte Angabe des Herstellungsdatums auf den Säcken
8. Aufschrift auf der Verpackung	„Leite desnatado em po com vitaminas A y D / Dom da Comunidade económica europeia a república de Cabo Verde“
9. Lieferfrist	Verschiffung so bald wie möglich, spätestens jedoch am 15. Dezember 1979
10. Lieferstufe und Lieferort	Entladehafen Praia (Abladen auf Kai oder Leichter)
11. Mit der Entgegennahme beauftragte Vertreter des Empfängers (4)	Monsieur le Directeur EMPA — Praia — Cap Vert Pour compte du ministère de la coordination économique
12. Anzuwendendes Verfahren zur Bestimmung der Lieferkosten	freihändige Vergabe
13. Im Falle einer Ausschreibung: Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Angebote, jeweils 12 Uhr	—

Vermerke:

(1) In den Fällen, in denen gemäß Punkt 12 eine Aussschreibung stattfindet, gilt dieser Anhang zusammen mit der im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. C 95 vom 19. April 1977, S. 7, veröffentlichten Bekanntmachung als Ausschreibungsbekanntmachung der betreffenden Interventionsstellen.

(2) Wenn es sich um Interventionsbestände handelt, wird eine zusätzliche Bekanntmachung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften,* Ausgabe C, veröffentlicht, aus der sich die Lagerhäuser ergeben, in denen die Ware lagert.

(3) Andere als die im Anhang zur Verordnung (EWG) Nr. 625/78 aufgeführten; siehe Artikel 6 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 303/77.

(4) Nur im Falle einer Lieferung „zum Entladehafen" und „frei Bestimmungsort"; siehe Artikel 5 und 13 Absatz 1 letzter Gedankenstrich der Verordnung (EWG) Nr. 303/77.

(5) Betrifft die Gesamtmenge der Warenpartie ein Vielfaches von 500 Tonnen, so kann das im Rahmen einer Ausschreibung eingereichte Angebot eine Teilmenge von 500 Tonnen oder ein Vielfaches von 500 Tonnen betreffen; siehe Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 303/77.

(6) Der Zuschlagsempfänger übermittelt dem Vertreter des Empfängers bei der Lieferung ein auf spanisch abgefaßtes Gesundheitszeugnis.

(7) Das Magermilchpulver muß nach dem Verfahren „low heat temperature expressed whey protein nitrogen, not less than 6·0 mg/gm" hergestellt werden und den Merkmalen, die im Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 625/78 (ABl. Nr. L 84 vom 31. 3. 1978, S. 19) aufgeführt sind, entsprechen.

(8) Das Konnossement muß folgenden Vermerk enthalten:
„NOTIFY-ADDRESS:
ICRC Delegation,
Place Abdali,
Jabal El-Weibdeh,
PO Box 9058, Amman, Jordan"

(9) Das Konnossement muß folgenden Vermerk enthalten:
„NOTIFY-ADDRESS:
1. Empfänger,
2. Ligue des sociétés de la Croix-Rouge,
boîte postale 276,
CH-1211 Genève 19, Suisse
Télex 22555 CH."

(10) Jedes Angebot darf sich nur auf eine Teilmenge von 500 Tonnen erstrecken, wie es in der im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften,* Ausgabe C, zusammen mit dieser Verordnung veröffentlichten zusätzlichen Ausschreibungsbekanntmachung unter Angabe der entsprechenden Lager, wo das Erzeugnis gelagert ist, festgestellt wurde.

(11) Der Zuschlagsempfänger übermittelt dem Vertreter des Empfängers bei der Lieferung ein auf spanisch abgefaßtes Gesundheitszeugnis.

(12) Bei der Lieferung übermittelt der Zuschlagsempfänger den Vertretern des Empfängers in der von diesen angegebenen Sprache für jede Teilmenge ein Veterinärzeugnis.

Bei der Lieferung übermittelt der Zuschlagsempfänger für jede Teilmenge eine Kopie der Handelsrechnung an folgende Anschrift: Herrn M.H. Schutz BV, Insurance Brokers, Blaak 16, NL-3011 TA Rotterdam.